

Pressemitteilung

Neuer Klinikleiter in der Fachklinik Annabrunn

München/Polling, 5. Februar 2015 – Zu Beginn diesen Jahres konnte der Katholische Männerfürsorgeverein München e. V. (KMFV) die Stelle des Leiters der Fachklinik Annabrunn neu besetzen. Mit Dr. Joan-Felix Balsianu ist es gelungen, einen erfahrenen Facharzt für die Leitung der Fachklinik zu gewinnen. Die Einführung von Dr. Balsianu findet am 6. Februar 2015 um 10:30 Uhr in der Fachklinik Annabrunn statt. Als Grußwortredner werden der erste Bürgermeister der Gemeinde Polling, Lorenz Kronberger, der Vorstand des KMFV, Ludwig Mittermeier, sowie die Referentin für Sucht, Psychiatrie und Gefährdetenhilfe des Landes-Caritasverbandes Bayern, Hilde Rainer-Münch, erwartet.

Die Fachklinik Annabrunn wurde 1955 vom KMFV als Trinkerheilanstalt für alkoholabhängige Männer gegründet. Heute bietet die Fachklinik wissenschaftlich fundierte Entwöhnungsbehandlungen für alkohol- bzw. medikamentenabhängige wie auch für Glücksspielabhängige Männer an. Auftrag der Fachklinik ist die medizinische und psychotherapeutische Behandlung der Patienten. Dabei stehen mitunter auch deren soziale Umstände im Fokus der Aufmerksamkeit. Ziel der Behandlung ist es, die Patienten auf dem Weg zu einer zufriedenstellenden Abstinenz zu begleiten. Ein wichtiger Baustein für die Rehabilitation liegt dabei darin die Voraussetzungen für den Wiedereintritt ins Arbeits- und Erwerbsleben zu schaffen. Dies beinhaltet die Reintegration in ein Beschäftigungsverhältnis, die Steigerung der eigenen Aktivität sowie die soziale Integration und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Nunmehr übernimmt mit Dr. Balsianu ein erfahrener Facharzt zu Beginn diesen Jahres die Klinikleitung der Fachklinik Annabrunn. Der 1956 in Viktoriastadt in Rumänien geborene Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Allgemeinmedizin und plastische sowie rekonstruktive Chirurgie war zuvor mitunter Chefarzt der Klinik I der Wendelstein-Klinik Gammertingen sowie Oberarzt der Gesamtpsychiatrie des Asklepios Klinikums in Brandenburg an der Havel. „Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben in der Fachklinik Annabrunn. Vorrangiges Ziel ist es, den Patienten die bestmögliche Behandlung und Betreuung zukommen zu lassen. Dabei wird es auch darauf ankommen, die Finanzierung der Fachklinik in Kooperation mit der Rentenversicherung auf eine solide Basis zu stellen. Diesen Herausforderungen werde ich mich mit großem Engagement widmen“, erklärt Dr. Balsianu.

„Wir freuen uns, dass wir mit Dr. Balsianu einen erfahrenen Fachmann im Bereich der Psychiatrie und Psychotherapie gewinnen konnten, der sich den Herausforderungen einer Suchtfachklinik mit großem Engagement stellen wird. Wir wünschen Dr. Balsianu einen guten Start und viel Erfolg für die neue Aufgabe“, so Ludwig Mittermeier.

Im Rahmen der Einführung von Dr. Balsianu werden der erste Bürgermeister der Gemeinde Polling, Lorenz Kronberger, der Vorstand des KMFV, Ludwig Mittermeier, sowie die Referentin für Sucht, Psychiatrie und Gefährdetenhilfe des Landes-Caritasverbandes Bayern, Hilde Rainer-Münch, ein Grußwort sprechen. Moderiert wird die Veranstaltung vom Abteilungsleiter Fachkliniken des KMFV, Dr. Gerd Reifferscheid. Die Einführung von Dr. Balsianu finden am 6. Februar 2015 ab 10:30 Uhr in der Fachklinik Annabrunn, St. Anna-Straße 22 in 84570 Polling, statt.



Über die Fachklinik Annabrunn

Die Fachklinik Annabrunn wurde im Jahre 1955 vom Katholischen Männerfürsorgeverein München e.V. (KMFV) als Trinkerheilanstalt für alkoholranke Männer gegründet. Heute kümmert sich die Fachklinik um alkohol-, medikamenten-, glücksspiel- und nikotinabhängige Männer im Alter von 25 bis 55 Jahren. Zusammen mit den Fachkliniken Hirtenstein und Weihermühle bildet sie den Klinikverbund „die Fachkliniken“, der sich in der Trägerschaft des KMFV befindet. Die Fachklinik verfügt über 52 Therapieplätze in Einzel- und Zweibettzimmern sowie über Gästezimmer für Besucher. Zielsetzung der Arbeit ist ein zufriedenstellendes abstinentes Leben und die Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit der Patienten. Den vielfältigen Bedürfnissen und Ansprüchen der Patienten begegnet die Fachklinik mit personaler Zuwendung, interdisziplinärer Fachlichkeit und einem differenzierten Hilfsangebot. Neben der medizinischen Behandlung erhalten die Patienten zahlreiche Hilfsangebote wie Gruppentherapien, Einzelgespräche, Informationsgruppen, Kunsttherapien, Arbeitstherapien, soziale Beratung und Betreuung sowie Gymnastik und Sport. Die Fachklinik Annabrunn ist seit dem Jahre 2004 nach DIN EN ISO 9001 und nach den Vorgaben der DeQus als eine der ersten Suchtfachkliniken in Bayern zertifiziert. Kostenträger der Rehabilitationsmaßnahmen sind primär die Rentenversicherungen und Krankenkassen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.annabrunn.de

Über den KMFV

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (KMFV), gegründet am 19. April 1950, ist ein vorwiegend in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürger. Der KMFV beschäftigt rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In 20 stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen sowie Wohnungen werden insgesamt etwa 1200 Plätze für Hilfesuchende angeboten. Der KMFV pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der KMFV ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern dem betroffenen Mitbürger ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.kmfv.de>

Pressekontakt:

Ralf Horschmann
Leitung Stab Öffentlichkeitsarbeit
Katholischer Männerfürsorgeverein München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Telefon: +49 (0)89 / 5 14 18 - 30
Telefax: +49 (0)89 / 5 14 18 - 18
E-Mail: ralf.horschmann@kmfv.de